

# Handreichung LEHRE HABILITATION

## im PP Medicine und Biomedical Sciences

---

### Formale Anforderungen im Überblick

Entsprechend der Habilitationsordnung und der Verfahrensregeln zum Ablauf der Habilitation der TUM School of Medicine and Health muss ein Lehrbericht für das Fachmentorat erstellt werden. Dieser wird durch den Academic Program Director (APD) des entsprechenden Professional Profile (PP) nach einem standardisierten Prozess und Format verfasst.

**\* Im Folgenden werden der geforderte Inhalt sowie der Prozess für die Habilitationen dargestellt. Dieser betrifft alle Kandidat\*innen, die den PPs Medicine und Biomedical Sciences zugehörig sind. \***

Basierend auf der Habilitationsordnung umfasst der Bericht die Bereiche Quantität, Qualität und Qualifizierung:

#### Quantität

Es sind Lehrleistungen im **Umfang von durchschnittlich 2 SWS über einen Zeitraum von mindestens 2 Jahren** zu erbringen und zu dokumentieren. Bei einer Dauer des Wintersemesters von 15 Wochen bzw. des Sommersemesters von 14 Wochen sind dies **58 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (AE) pro Jahr**.

Die Lehrleistung kann in den folgenden **vier Bereichen** erbracht und soll entsprechend differenziert dokumentiert werden. Der Bereich „Direkte Lehre“ ist Pflicht. Dabei müssen mindestens 8 AE „Direkte Lehre“ pro Jahr namentlich in den zentralen Lehrmanagementsystemen der Fakultät (MediTUM) bzw. Universität (TUMonline) erfasst sein.

- A) Direkte Lehre: Durchführung von Lehrveranstaltungen mit Studierenden und/oder aktives Mitwirken bei Prüfungen (Mündliche Prüfung, OSCE etc.)  
**Dokumentiert wird**: Datum, Kursname und Kursformat (Vorlesung, Seminar, Praktische Übung und Unterricht am Krankenbett).  
**Die Dokumentation muss mindestens die letzten VIER SEMESTER umfassen (Stichtag Zeitpunkt der Abgabe). Dabei ist die erbrachte Lehre GETRENNT NACH DEN VIER SEMESTERN aufzuführen!**
- B) Erstellung von Lehrmaterialien: Aktive Mitarbeit bei der Erstellung von Lehrmaterialien für die Ausbildung, wie z.B. Skripte, Lernvideos, eLearning etc.  
**Dokumentiert wird**: Art des Lehrmaterials, Verwendungsart/-ort, Dauer der Erstellung in AE.
- C) Betreuung & Mentoring: Persönliche Betreuung von Medizinstudierenden in ihrer professionellen Entwicklung zu zukünftigen Ärztinnen und Ärzten (Allgemeines und PJ Mentoring), wie auch die Betreuung von Doktoranden und Studierenden bei BSc/MSc Abschlussarbeiten (Betreuung). **Dokumentiert wird**: Name, Vorname, Geb.Datum

der oder des Studierenden, Zeitraum, Art, geschätzte Betreuungs/Mentoringzeit in AE.

- D) Lehradministration und Curriculumsarbeit: Aktivitäten im Rahmen der Organisation von Lehrveranstaltungen am Lehrstuhl bzw. an der Fakultät (z.B. PJ-Koordination), wie auch die aktive Mitarbeit bei der Planung und Umsetzung von Projekten im Rahmen des Curriculums sowie Gremienarbeit (z.B. Lehrbeauftragte\*r, Studienkommission, Lehrbereichssitzungen, Arbeitsgruppen etc.).

**Dokumentiert wird:** Art der Aktivität, Zeitraum, geschätzter Arbeitsaufwand in AE.

## Qualität

**Studierendenevaluationen** werden in die Bewertung miteinbezogen, sofern vorhanden. Der Bereich „Direkte Lehre“ wird über MediTUM dokumentiert, hier sind Evaluationen in der Regel verfügbar („Evaluationsergebnisse“).

Es ist darauf zu achten, dass wenigstens für einen Teil der direkten Lehre **Evaluationen vorhanden sind**.

Bei **ungenügenden Leistungen** können ggf. entsprechende Auflagen (Lehrpraxis, Coaching, Training, Wiederholung der Lehrprobe etc.) durch den APD in Absprache mit dem Fachmentorat festgelegt werden.

## Qualifizierung

Teilnahme an einem **anerkannten hochschuldidaktischen Programm** zur wissenschaftsgeleiteten Qualifizierung im Umfang von **mindestens 60 AE**.

Für **ärztliche Kandidat\*innen** wird das „**Zertifikat Medizindidaktik der Bayerischen Universitäten**“ empfohlen, welches regelmäßig durch das TUM Medical Education Center (Lehrstuhl für Medizindidaktik, med. Lehrentwicklung und Bildungsforschung, Direktor: Prof. Dr. Pascal Berberat, MME) Schoolintern angeboten wird.

Bei Absolvierung anderer Kurse („Zertifikat Medizindidaktik der Bayerischen Universitäten“) ist eine vorherige Absprache bzgl. Eignung mit TUM MEC zu empfehlen. Die Eignung richtet sich inhaltlich nach dem nationalen Konsenspapier des Medizinischen Fakultätentages (MFT) und des MedizinDidaktikNetzes Deutschland (MDN).

Das „**Zertifikat Medizindidaktik der Bayerischen Universitäten**“ gliedert sich in folgende Bausteine:

- Dozierendentraining (Baustein 1)
- Transfer (Baustein 2) mit Erstellung einer Lehrkonzeptskizze, einer professionellen Supervision durch eine/n Expert\*in sowie der Durchführung einer kollegialen Hospitation
- Indiv., hochschuldidaktischer Vertiefungskurs (Baustein 3) aus dem Kursangebot von TUM ProLehre I Medien und Didaktik

Der vorherige Abschluss der Schooleigenen „**Dozierendenschulung**“, insbesondere für ärztliche Mitarbeiter\*innen (in der Regel zu Beginn der Tätigkeit am Klinikum bzw. an der School), ist zwingende Voraussetzung für die Anmeldung zum Dozierendentraining.

Für die Anmeldung zur Dozierendenschulung bzw. zum Dozierendentraining (Baustein 1) nutzen Sie bitte unsere jeweiligen **online Anmeldeformulare**, die Ihnen auf den nachfolgenden Webseiten zur Verfügung stehen:

<p style="text-align: center;"><b>Dozierendenschulung</b></p> <div style="text-align: center;"></div> <p style="text-align: center;"><a href="https://tinyurl.com/D-Schulung">https://tinyurl.com/D-Schulung</a></p>	<p style="text-align: center;"><b>Dozierendentraining (Baustein 1)</b></p> <div style="text-align: center;"></div> <p style="text-align: center;"><a href="https://tinyurl.com/D-Training">https://tinyurl.com/D-Training</a></p>
---	---

Insbesondere die Anmeldung zur Dozierendenschulung und zum 5-tägigen Dozierendentraining auf Frauenchiemsee ist frühzeitig zu planen, da die nachfolgenden Bausteine (2&3) des Zertifikates erst im Anschluss absolviert werden können.

Bei Fragen zum Zertifikat Medizindidaktik bzw. dessen einzelnen Bausteinen, wenden Sie sich bitte an die zuständige Koordinatorin, Frau Jacqueline Emmerich:  
[lehrqualifizierung.med@mh.tum.de](mailto:lehrqualifizierung.med@mh.tum.de)

Für **nicht-ärztliche Kandidat\*innen** ist auch der Erwerb des „**Zertifikats Hochschullehre der Bayerischen Universitäten**“ (ebenfalls 60 AE Grundstufe) bei der zentralen Hochschuldidaktik, TUM ProLehre I Medien und Didaktik, möglich. Weiterführende Informationen hierzu finden Sie auf der nachfolgenden Webseite:

<https://tinyurl.com/ProLehre>



# Ablauf und Prozess

Folgende Schritte sind im Prozess der Beurteilung der Lehrleistung im Habilitationsprozess zu durchlaufen:

## 1. VORGESPRÄCH mit APD des PP Medicine

Vor Eröffnung des Fachmentorates erfolgt ein Vorgespräch beim APD Medizin. Dabei wird der Habilitandin bzw. dem Habilitanden die Bewertungsgrundlage für die Lehre im Habilitationsverfahren erläutert.

Der aktuelle Stand bzgl. der Lehrleistungen wird erörtert und - falls nötig - Beratung und Unterstützung bzgl. der zu erfüllenden Punkte angeboten.

**\* Eröffnung des Fachmentorats durch School Council erst DANACH möglich \***

## 2. ERBRINGEN DER LEISTUNGEN

Die Lehraktivitäten werden kontinuierlich nach den oben genannten Kriterien dokumentiert, wobei diese quantitative Dokumentation schon vor dem offiziellen Vorgespräch erfolgen sollte, um den minimal notwendigen Dokumentationszeitraum von 2 Jahren sicherzustellen. Zudem ist zu beachten, dass „Direkte Lehre“ von 8 AE pro Jahr namentlich im zentralen Lehrmanagementsystemen der Fakultät (MediTUM) bzw. Universität (TUMonline) zu erfassen sind.

Der Erwerb des „Zertifikats Medizindidaktik der Bayerischen Universitäten“ erfordert Zeit und sollte frühzeitig geplant werden. Der Abschluss/Erwerb des Zertifikates ist Voraussetzung für den Abschluss der Habilitation.

## 3. LEHRBERICHT

Dieser wird nach Vorliegen aller zu erbringenden Lehrleistungen durch den APD erstellt und unterschrieben.

**\* Abschluss des Habilitationsverfahrens erst bei Vorliegen des unterzeichneten Lehrberichtes möglich – sollte spätestens während der Begutachtungsphase der Habilitationsschrift angestrebt werden \***

## Lehrbericht

Name, Vorname:

Klinik/Institut:

Telefon:

Email:

---

### Vorgespräch:

Datum: \_\_\_\_\_, Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(APD PP Medizin)

### Dokumentierte Lehraktivitäten über 2 Jahre:

Datum: \_\_\_\_\_, Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(APD PP Medizin)

### Hochschuldidaktische Qualifizierung (60AE) :

Datum: \_\_\_\_\_, Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(APD PP Medizin)

---

## Vorläufige Lehrbeurteilung

Der Academic Program Director des PP Medicine bestätigt, dass Frau/Herr Dr.

Name, Vorname:

die im Rahmen der Habilitationsordnung der TUM School of Medicine and Health geforderten Lehrleistungen erbracht hat.

Datum: \_\_\_\_\_  
(APD Medizin)